

PRESSEMITTEILUNG

25. März 2026

Pilotprojekt mobile Lehrschwimmbecken

Die Wandsbek-Koalition begrüßt die Idee des TSV Sasel, mobile Schwimmbecken in leerstehenden Lagerhallen des Vereins aufzubauen, um mehr Wasserzeiten für den Schwimmunterricht bereit halten zu können. Zu diesem Thema wurde auf der Sitzung des Ausschusses für Haushalt, Sport und Kultur am 17. März ein Antrag der Koalition beschlossen, der die BUKEA als zuständige Fachbehörde und das Landessportamt bittet, die Umsetzung eines solchen Projektes zu prüfen.

Vor dem Hintergrund des dringenden Bedarfes an zusätzlicher Infrastruktur für Schwimmunterricht soll geklärt werden, inwiefern das vorgeschlagene Konzept eine Ergänzung der bestehenden Infrastruktur darstellen kann, inwiefern es technisch realisierbar ist und welche geschätzten Kosten für die Umsetzung und den Betrieb zu erwarten sind.

Marc Buttler, Vorsitzender der Wandsbeker SPD-Fraktion: „Kreative Ideen von Vereinen sind immer willkommen, weil wir auf die Expertise vor Ort angewiesen sind. Deswegen können wir uns gut vorstellen, den TSV Sasel zu unterstützen, damit ein mögliches Pilotprojekt für mobile Lehrschwimmbecken auf den Weg gebracht werden kann. Die praktische Umsetzung muss jetzt gemeinsam mit der Landesebene geprüft werden.“

Katja Rosenbohm, Vorsitzende der Wandsbeker Grünen-Fraktion: „Wir schätzen den TSV Sasel als wichtigen Akteur im Stadtteil sehr und unterstützen diese unkonventionelle und pragmatische Idee. Schwimmenlernen ist für Kinder genauso wichtig, wie Lesen, Schreiben und Rechnen.“

Birgit Wolff, FDP-Fraktionsvorsitzende: „Innovationen kommen von guten Ideen - und dieser Vorschlag ist wirklich verlockend! Während für die Kosten das Land zuständig ist, werden wir im Bezirk prüfen, was hinsichtlich der baulichen Maßnahmen möglich ist. Es wäre wundervoll, wenn sich das Vorhaben als sinnvoll erweist und wir alle zusammen die Umsetzung realisieren können!“